

Rottweil, dem 17. Januar 2005

Ihr Schreiben vom 16. Jan. 2005

Sehr geehrter Herr Professor Günzl!

Für Ihren ausführlichen Brief danken wir Ihnen. Für uns ist interessant, auch die Meinung und Argumente von jemand mit einer anderen Weltanschauung kennen zu lernen. Dies soll Anlass sein, die eigenen Positionen immer wieder kritisch zu hinterfragen, zu prüfen und zu überdenken.

Da für uns Menschenwürde, Menschenrecht und Lebensschutz — wie im Grundgesetz verankert — Vorrang haben, können wir nicht alle ihre Argumente übernehmen.

Wir werden deshalb die Unterschriftenaktion, die erfolgreich angelaufen ist, fortsetzen.

Leider fehlt uns für einen detaillierten Austausch der gegenseitigen Standpunkte und Argumente derzeit — so sehr uns dies reizen würde — die erforderliche Zeit. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, wenn wir nur mit diesem kurzen Brief antworten können.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen,

Hubert Haas 1. Vorsitzender